

**WARTUNGSAUFZEICHNUNG**

Aufzug Modellnummer \_\_\_\_\_

Aufzug Seriennummer \_\_\_\_\_

Service durchgeführt:

Handlung

Datum

Handlung

Datum

Handlung

Datum

Handlung

Datum

Handlung

Datum

Handlung

Datum

Handlung

Datum

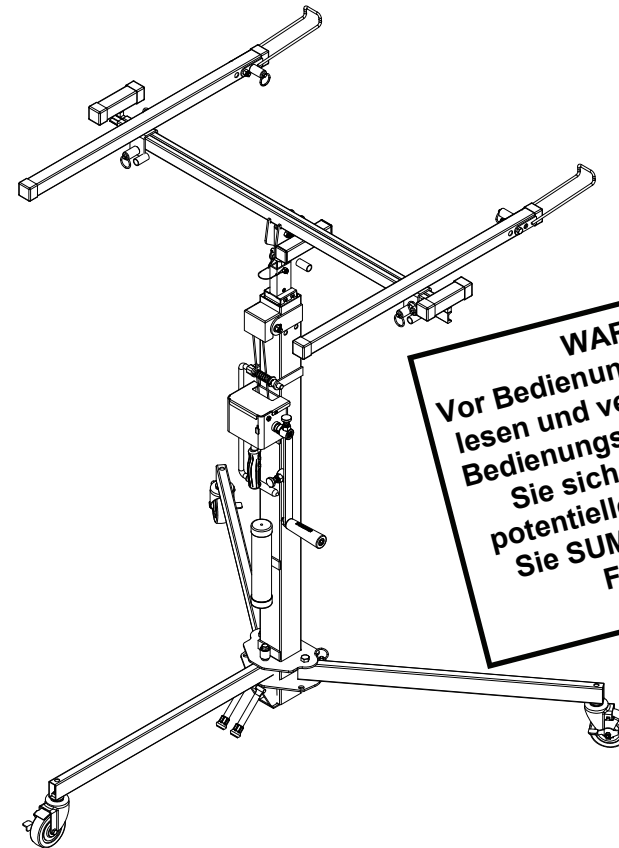
Handlung

Datum

Handlung

# **BEDIENUNGSANLEITUNG**

## **2300 SERIE TROCKENMAUER AUFZUG**



**WARNING!**  
 Vor Bedienung dieses Aufzugs,  
 lesen und verstehen Sie diese  
 Bedienungsanleitung. Machen  
 Sie sich vertraut mit den  
 potentiellen Gefahren. Rufen  
 Sie SUMNER an, wenn Sie  
 Fragen haben.

# **SUMNER®**

**US**

7514 Alabonson Road  
 Houston, TX 77088  
 phone: 281-999-6900  
 fax: 281-999-6966

**Canada**

1721 Bishop St. Unit #4  
 Cambridge, ON N1T 1N5  
 phone: 519-623-2300  
 fax: 519-623-0744

**UK**

Unit A6, Haybrook Industrial Estate  
 Halesfield 9  
 Telford, Shropshire TF7 4QW  
 phone: 011-44-1952-586517  
 fax: 011-44-1952-588920


## Inhaltsverzeichnis


Die Verantwortung des Eigentümers	2
Sicherheitsanweisung für das Bedienungspersonal	3
Arbeitsweise	5-10
Bewegung des Lifts zum Arbeitsgebiet	6
Bewegung des Lifts mit Lasten	6
Heben und Herablassen von Lasten	7
Anbringung der Kreuzarme	8
Ausdehnung der Lastenschienen	8
Lastenstützhaken	9
Steuerungshandgriff	9
Rückbremse	10
Speicher- und Transportlift	10
Spezifikationen	11
Aufzugsdiagramm	12
Wartungsstrukturen	13-14
Fehlerbeseitigung	15
Wartungsaufzeichnung	16

## DIE VERANTWORTUNGEN DES EIGENTÜMERS

Durch diese Veröffentlichung, werden die WARNENDEN Worte, ACHTUNG und WICHTIG benutzt, um den Verbraucher aufmerksam zu machen auf besondere Anweisungen betreffend einzelner Handlungen, die möglicherweise gefährlich sein können, wenn sie falsch oder unvorsichtig durchgeführt werden.

## BEACHTEN SIE SIE GUT!!

**WARNUNG**  
  
 Gefährliche oder unsichere Handlungen, die schwerer Verletzung oder Tod von Personal zur Folge haben könnten.

**ACHTUNG**  
  
 Gefährliche oder unsichere Handlungen, die kleinere Verletzungen des Personal, Produkt- oder Eigentumschaden zur Folge haben könnten.

**WICHTIG**  
 Zeigt Informationen oder Anweisungen an, die sind notwendig für den guten Betrieb und/oder Wartung.



## Problembeseitigung

PROBLEM	URSACHE	LÖSUNG
<b>Masten steigen nicht in der Reihenfolge</b>	Überladung Prüfen Sie, dass die Ladung nicht ds Limit von 150 lb / 70 kg überschreitet	Entfernen Sie Übergewicht
	Ladung nicht richtig auf der Wiege zentriert	Prüfen Sie die Ladekapazität und positionieren sie die Ladung
	Seitenpolster blockiert. Prüfen sie auf Spuren von Trümmern, Schmierfett, oder irgendeiner ausländischen Obstruction	Reinigen Sie die Mastenabschmittle mit einem Entfetter oder Bremsenreinigungsmittel und ölen Sie mit einem Siliziumschmiermittel
	Prüfen Sie die Aufzugkabel auf Beschädigung	Das Aufzugkabel ist zerschritten, abgenutzt oder verbrannt, ersetzen Sie das Kabel
	Seitenpolster sind sauber, aber die Masten gleiten noch immer nicht frei	Untersuchen Sie die Masterteile auf Beschädigung. Ersetzen Sie beschädigte Masterteile.
<b>Last kommt langsam herunter</b>	Die Bremse auf der Winde oder das Schatrad sind nicht richtig installiert	Ziehen Sie Schlossmutter auf dem Windschaft vollständig herunter, dann hinten mit einer Drehung festziehen
<b>Sie haben die Winde gepüft und die Bremse arbeitet trotz allem nicht</b>	Das Bremsenschatrad oder das Schatrad sind nicht richtig abgetragen oder beschädigt	Ersetzen Sie das abgetragene oder beschädigt Bauteile
<b>Die Winde ist schwer herunter zu kurbeln</b>	Die Bremse ist überaktiviert	Entfernen Sie die Ladung und drehen sie den Windengriff entgegen dem Uhrzeigersinn
	Die Bremse entkuppelt nicht	Ersetzen Sie das abgetragene oder beschädigte Bauteil
<b>Wenn keine dieser Lösungen das Problem löst</b>		Rufen Sie den Kundendienst an

**NOTIZ:** Mastenabschnitte können aus Reihenfolge steigen, wenn die Last nahe an der maximalen Kapazität ist. Wenn dies stattfindet, werden die Masten sich während fortgesetzten Gebrauchs korrigieren, oder wenn die Last aus der Wiege entfernt ist. Bewegung der Mastenabschnitte wird die Position der Last nicht beeinflussen.

1. Prüfen Sie den Windgriff auf Verschleiß oder Biegungen.
2. Untersuchen Sie alle Schrauben und Muttern, um sicher zu sein, dass sie dicht sind.
3. Beine, Kreuzarme, Bahnen, Ladehaken, Masten und die Basis sollten beulenfrei und unbeschädigt sein.
4. Prüfen Sie Schaden (Einzüge) die die Bewegung der Mastenabschnitte einschränken können.
5. Prüfen Sie die Beine durch Drehen in jede Position, prüfen Sie den Mechanismus auf Verschleiß.
6. Prüfen Sie die Masten und Halterungsvorrichtung.
7. Ziehen Sie die Mastenabschnitte hoch um zu prüfen ob sie frei und glatt funktionieren. Vergewissern Sie sich, dass die Polster frei sind von Staub, Trümmern und spritzen Sie einen leichten Lage von Silikon auf.
8. Vergewissern Sie sich, dass die Gleitrollenräder frei drehen, und unbeschädigt sind.
9. Kontrollieren Sie, dass alle Mastendecken am Aufzug befestigt sind.

## **SICHERHEITSAUWEISUNGEN FÜR DAS BEDIENUNGSPERSONAL**



### **WICHTIG**

Lesen und verstehen Sie die unten stehende Bedienungsanweisung vor dem Gebrauch des Liftst.



Prüfen Sie das Kabel vor jedem Gebrauch. Benutzen Sie es nicht, wenn es abgetragen, gebrochen, verbrannt, ausgefranst oder sonstwie beschädigt ist.



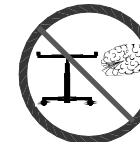
Nur auf stabiler, ebener Oberfläche benutzen. Halten Sie den Arbeitsbereich sauber und frei von Durcheinander und Trümmern.



Prüfen Sie das Lastgleichgewicht vor dem Heben. Nicht ohne ordnungsgemäßen Verschluss der Standfüße benutzen. **Nie die geschätzte Lastkapazität überschreiten. Heben Sie nie mehr als ein Blatt der Trockenmauer auf einmal auf.**



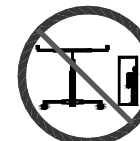
Hüten Sie sich vor hochliegenden Drähten und Obstruktionen.



Arbeiten Sie bei böigen Winden. Hebelasten können während starker Winde im Aufzug umkippen und die Möglichkeit von Verletzungen des Bedienungspersonals zur Folge haben



Stehen Sie nicht unter der Last.



Verlassen Sie nie den unbemannten Aufzug mit einer Last.

### **WARNUNG**

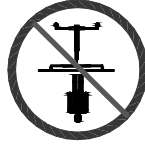


**Ersetzen Sie alle abgetragenen oder beschädigten Teile nur mit Sumner Ersatzteilen.**

### **WARNUNG**



**Veränderung des Aufzugs in jeder Weise kann Verletzung oder Tod zur Folge haben!**



Benutzen Sie den Lift nicht für Personal. Sitzen oder stehen Sie nicht im Lift.



Klettern Sie nicht auf den Mast nicht und stellen Sie keine Seitenlast auf den Mast. Benutzen Sie keine Gegenstände um Leitern zum Klettern zu unterstützen, oder hochzuziehen.



Nicht außen bei Donner, Blitz, oder schwerem Wetter benutzen.



Tragen Sie passende Kleidung. Hut, Sicherheitsstschuhe und Handschuhe sollten als Vorsichtsmaßnahme beim Bedienen dieses Aufzugs getragen werden.

Vermeiden Sie Getränke um Ausrüstungen, und halten Sie Zuschauer in einer sicheren Entfernung. Erlauben Sie Kindern nicht, dieses Gerät zu bedienen und halten Sie sie immer aus dem Arbeitsbereich.

Missbrauchen Sie den Aufzug nicht. Führen Sie nur die Funktionen durch, für die der Aufzug entworfen wurde.

Benutzen Sie nie zwei Aufzüge zusammen, um eine Last zu heben, die die Kapazität von einem einzelnen Aufzug überschreitet.

Vor jedem Gebrauch alle bewegenden Teile und das Hebekabel (Kabel) sichern, um sicher zu gehen, dass es sich im richtigen Arbeitszustand befindet.

**Vor jedem Gebrauch:**

1. Prüfen Sie das Hebekabel (Kabel) auf Beschädigungen, Schnitte oder Brandwunden. Wenn irgendein Schaden auf dem Hebekabel sichtbar ist, den Aufzug nicht benutzen.
2. Versichern Sie sich, dass die Winde frei arbeitet und die Hebekabel nicht auf der Windertrommel durcheinandergedracht sind.
3. Kontrollieren Sie die Wiegemontage, Beine, Masten und die Basis für Biegungen.
4. Vergewissern Sie sich, dass sich die Gleitrollenräder frei bewegen.

**Empfohlene Überprüfung alle 6 Monate:**

1. Prüfen Sie das Hebekabel (Kabel) auf Beschädigungen, Schnitte oder Brandwunden. Wenn irgendein Schaden auf dem Hebekabel sichtbar ist, den Aufzug nicht benutzen.
2. Vergewissern Sie sich, dass die Winde frei arbeitet und dass keine losen oder beschädigten Teile vorhanden sind.

**Windewartung:**

1. Seien Sie sicher, dass die Windendecke auf der Winde ist.
2. Kontrollieren Sie die Schalthräd und dass die Bremse versehen ist mit einem Schalthrad gegen Verschleiß. Wenn irgendein Verschleiß sichtbar ist, ersetzen Sie die Bauteile. Wenn nicht, ölen Sie beide Teile mit einem leichtem Öl.
3. Für passende Bremsenregelung sehen Sie nach in „Beheben von Fehlern“ Abschnitt auf Seite 15.

**Ersatz des Hebekabels:**

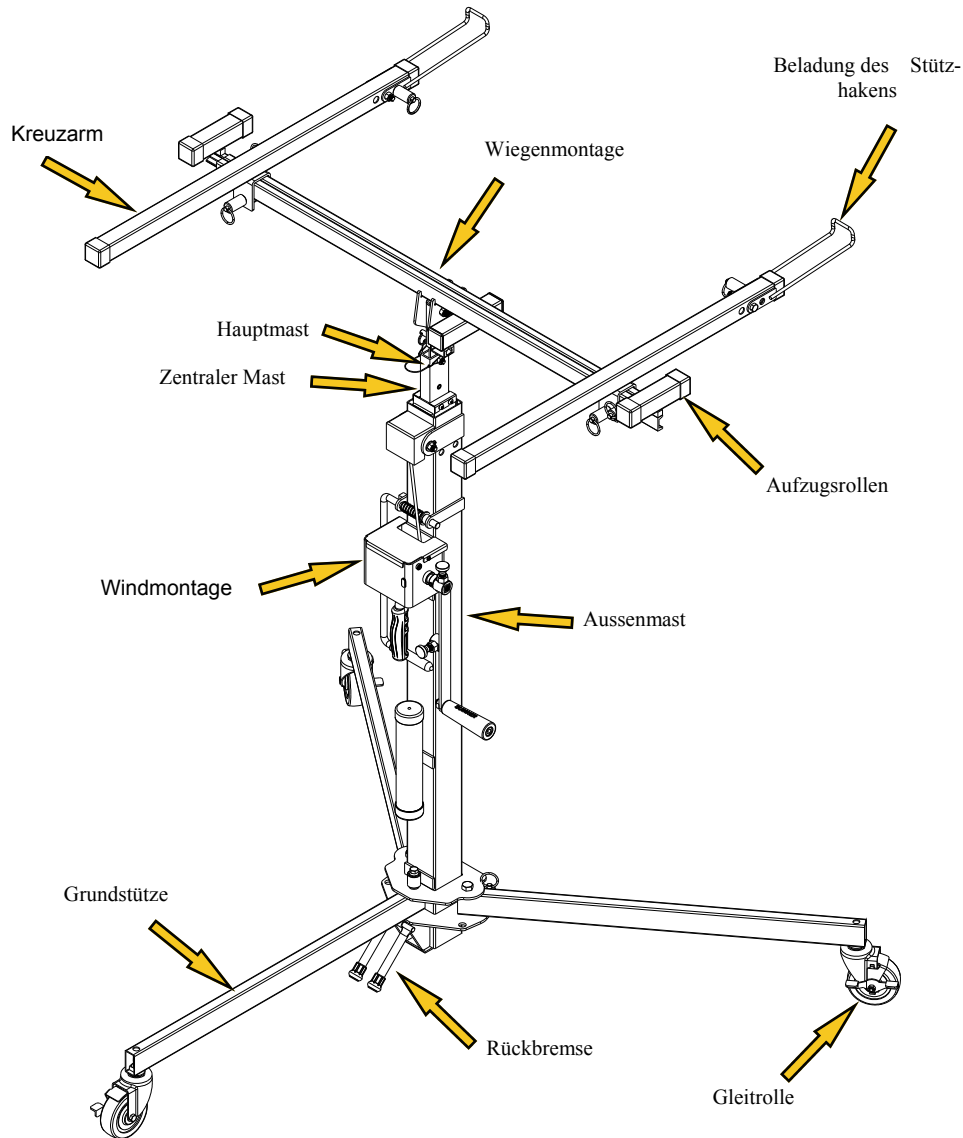
1. Lassen Sie die Masten herunter, um die Sicherheitsklinke zu aktivieren.
2. Nehmen Sie die große Hülle von der Winde.
3. Entfernen Sie das Kabel von der Windertrommel. **Notieren Sie die Richtung, in der die Kabel die Trommel gewickelt sind.**
4. Nehmen Sie die Wiegemontage vom Aufzugoberteil.
5. Nehmen Sie die Mastmontage heraus legen Sie sie flach auf die Arbeitsplatte.
6. Dehnen Sie den Mastenmast auf, bis der sechs Kopfschrauben sichtbar sind.
7. Entfernen Sie die sechs Kopfschrauben.
8. Schieben Sie den Mittel- und Obermast aus dem Boden vom äußeren Mast.
9. Setzen Sie das neue Kabel in den Lift, indem sie das existierende Kabel als Führung benutzen.

10. Verbinden Sie das Kabel mit der Windertrommel und vergewissern Sie sich, dass die Kabel in der richtigen Richtung gewickelt sind. **Beachte: Die Kabel müssen in die Richtung wie in Schritt 3 angegeben, gewickelt sein.**

11. Winden Sie das lockere Kabel dicht und gleichmäßig über die Lasttrommel.
12. Ersetzen Sie die Mittel- und die oberen Mastenabschnitte in den äußeren Mast.
13. Ersetzen Sie die sechs Kopfschrauben.
14. Ersetzen Sie die Windendecke.

**Allgemeine Wartung:**

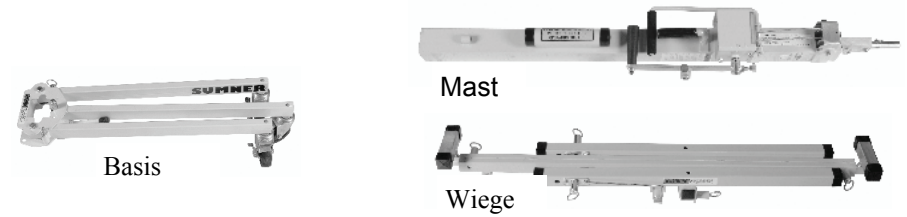
## 12. Aufzugsdiagramm



12

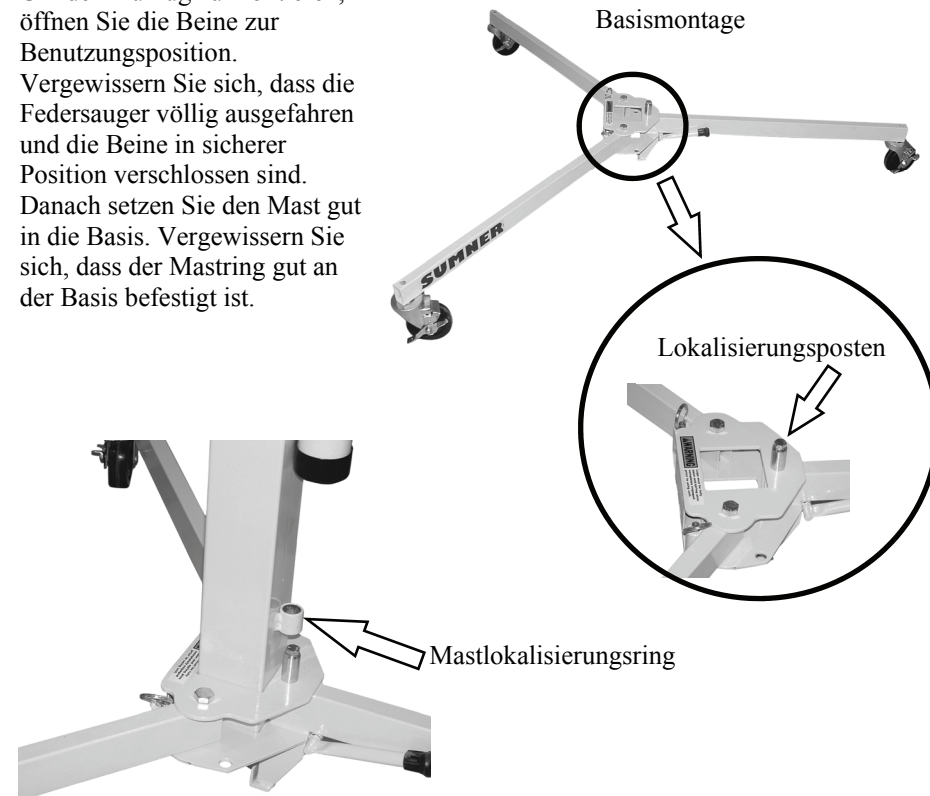
## ARBEITSWEISE

### 1. Montage Trockenmaueraufzug



Die von 2300 Serie Trockenmaueraufzug wird geliefert in drei Abschnitten, der Basis, dem Mast und der Wiege. Der komplette Zusammenbau wird weniger als fünf Minuten in Anspruch nehmen.

Um den Aufzug zu montieren, öffnen Sie die Beine zur Benutzungsposition. Vergewissern Sie sich, dass die Federsauger völlig ausgefahren und die Beine in sicherer Position verschlossen sind. Danach setzen Sie den Mast gut in die Basis. Vergewissern Sie sich, dass der Mastring gut an der Basis befestigt ist.



5

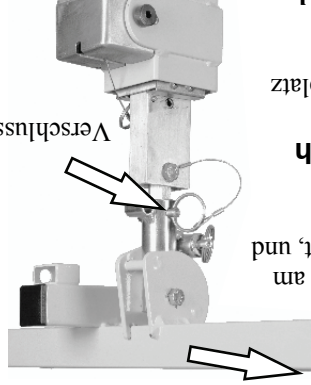
## 11. Spezifikationen

2311

Dimensionen (in. / cm)	(in.)	(cm)
Höhe (in Betrieb)	63	160
Länge (in Betrieb)	52	132
Grundbreite	55	139,7
Grundweite	1,5	3,8
Lastenhöhe (Minimum)	34	86
Lastenhöhe (Maximum)	138	350
Wiegenspezifikationen		
Wiegenlänge (max.)	119	302,3
Wiegenlänge (min.)	49	124,5
Wiegenweite	41	104,1
	(lb)	(kg)
Weite		
Nettogewicht (lb. / kg.)	99 lb	45 kg
Ladekapazität (13" L.C.)	150 lb	70 kg

11

Stellen Sie schließlich die Wiegenmontage auf den Mast. Versichern Sie sich, dass die Wiege am Mast mit der Verschlussnadel angeschlossen ist, und in die richtige Richtung weist.



### 2. Den Aufzug in den Arbeitsbereich

#### **Bewegen (keine Last)**

Der Aufzug wird normalerweise zum Arbeitsplatz durch Rollen auf seinen 4? Gleitrollen bewegt durch Benutzung des Steuerungsgreif.

**Anmerkung:** Nicht mit dem Lastenkabel ziehen.

### 3. Den Aufzug im Arbeitsbereich bewegen (Mit Last)

Obwohl es am besten ist, den Aufzug unbeladen zum Arbeitsplatz zu bewegen, dürfen leichte Lasten ebenso lang transportiert werden, wie der Aufzug auf den Gleitrollen auf einer ebenen Oberfläche gerollt wird. Halten Sie immer die Last in der niedrigsten möglichen Position vor dem Bewegen.

Wenn es notwendig ist, den Aufzug mit einer gehobenen Last zu bewegen:



- Vergewissern Sie sich, dass das Gebiet von Obstruktionen gesäubert ist
- Halten Sie Personal fern von der Last und hinter der Position des Bedienungspersonals

- den Aufzug langsam bewegen, keine plötzlichen und ruckartigen Starts und Stops
- Versichern Sie sich, dass die Last sicher und ordentlich ausgeglichen ist

## ACHTUNG



Wenn eine Last transportiert wird, sollte sie an die Wiege befestigt werden, vermeiden Sie Verschiebung.

## WARNUNG

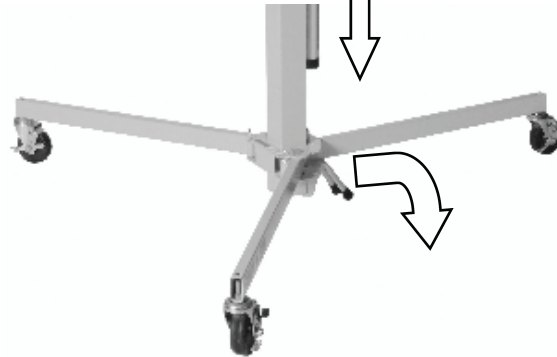


Das Bewegen des Aufzugs mit gehobenen Lasten sollte kurze Entfernungen enthalten; d.h., 10-15 feet/4-5 Meter.

6

## 9. Rückbremse

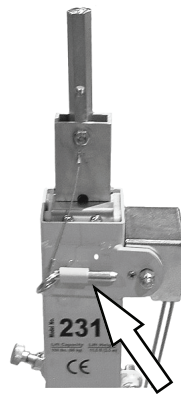
Die 2300 Serie Trockenmaueraufzug ist versehen mit einer „Rückbremse“. Diese verhindert das Rückwärtsrollen des Aufzuges Rollen beim Arbeiten gegen eine Wand oder Obergrenze auf. Um die Bremse zu aktivieren, einfach mit Ihrem Fuß herunterpressen. Dies gibt die Bremse frei. Die Bremse wird jetzt den Aufzug am Rückwärtsrollen hindern. Um die Bremse zurück in die gespeicherte Position zu stellen, heben Sie sie auf mit Ihrem Fuß auf, bis sie um das hintere Bein schließt.



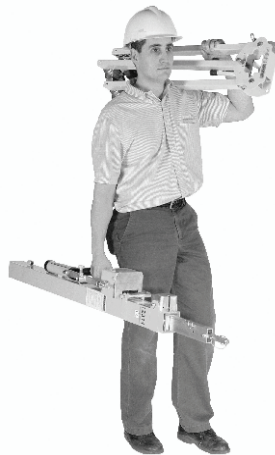
## 10. Speicherung und Transport des Aufzugs

Die 2300 Aufzug Serie ist für leichten Transport entworfen. Die Einheit ist leicht in drei Abschnitte zerlegt. Alle drei Abschnitte sind leicht zu tragen.

Der Hauptmast hat sogar einen zentralen Tragegriff. Vor Transport des Hauptmastes befestigen Sie das den Haltekabel um unabsichtliches Ausdehnen des mastes zu verhindern.



Mastklinke



## 4. Heben und Senken von Lasten

Benutzen Sie die Winde, um den Mast aufzukurbeln, oder in die gewünschte Position zu bringen.

Unsichere Last muss ausgeglichen werden und muss an der Wiegenaufhebung befestigt werden.

Drehungswinde kurbeln im Uhrzeigersinn, um die Last zu heben, während sie die hochliegende Obstruktionen im Auge behalten. Drehen Sieden Windengriff der gegen den Uhrzeigersinn um die Last herunterzulassen.

Jeder Griff ist mit zwei Befestigungspositionen ausgerüstet. Mit den Griffen, die in der „normalen“ Position montiert werden, kann das Bedienungspersonal Lasten normal senken und heben. Mit den Griffen, die in der Position „hohe Geschwindigkeit“ montiert sind, kann das Bedienungspersonal den Aufzug heben und senken in Hälfte die Zeit.



### ACHTUNG



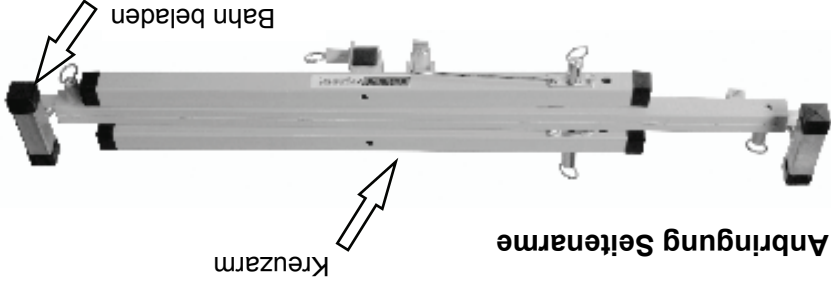
Versichern Sie sich, dass der Untergrund eben ist.

### WARNUNG



Keine Mitfahrer erlaubt. Dies ist kein Personalaufzug und sollte nie benutzt werden für das Hochziehen oder Bewegen von Menschen.

## 5. Anbringung Seitenarme

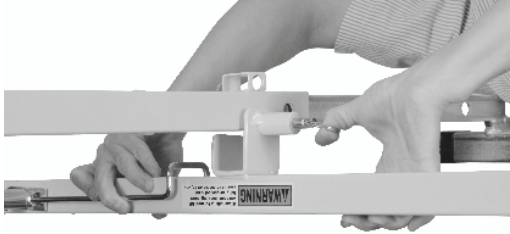


Die Kreuzarme kommen auf der Wiegenmontage in die Speicherposition. Um auf dem Federsäuger und entfernen

Sie ihn vom Speicherstab.

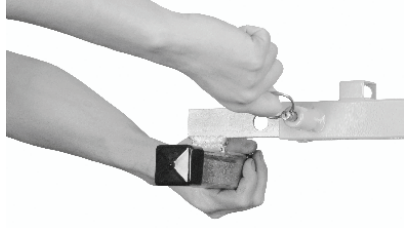
Positionieren Sie den Kreuzarm über einer der Bedienungspositionen und drücken sie ihn an um sicher zu gehen, dass der Federsäuger sich vollständig im dort befindlichen Loch befindet.

**6. Ausdehnende Lastenbahnen**  
Die Lastenbahnen könnenum bei breiten Lasten zu helfen. Um die



## ACHTUNG

Der Lastenstützhaken sollte auf der Seite vom Aufzug gegenüber die Winde eingestellt werden.



Bahnen auszu dehnen, ziehen Sie den Ring auf dem Federsäuger aus schieben Sie die Bahn aus. Der Federsäuger wird sich in die nächste verfügbaren Position begeben.

## WARNUNG

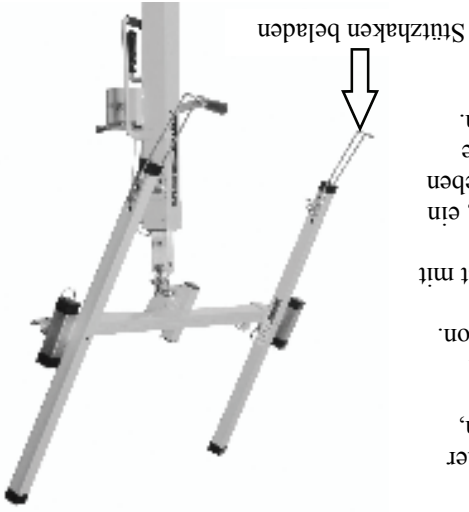
Der Federsäuger muss völlig aktiviert sein während des Hebens einer Ladefast.

## WARNUNG

Heben Sie nie eine Last auf ohne sicher zu sein, dass sie sich im richtigen Gleichgewicht befindet und durch die Wiege unterstützt wird.

8

## 7. Stützaken beladen



Um die Lastenstützenhaken in der Bedienungsposition einzustellen, ziehen Sie den Ring auf dem Federsäuger und drehen Sie den Haken von der verstaute Position. Versichern Sie sich, dass die Federsäuger völlig verbunden ist mit der Ladetrockenmanauer auf dem Aufzug. Versuchen Sie niemals, ein Blatt der Trockenmanauer anzuhängen ohne die Lastenstützenhaken in die Bedienungsposition einzustellen.

## WARNUNG

Der Federsäuger muss vollständig verbunden sein mit der Ladetrockenmanauer auf dem Aufzug.

## WARNUNG

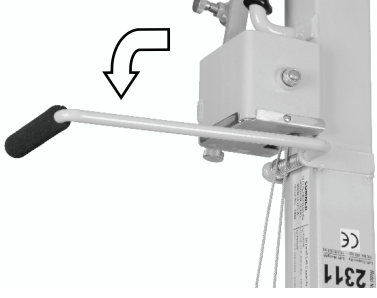
Der Versuch, ein Blatt der Trockenmanauer mit der Benutzung des Lastenstützhakens anzuhängen, kann zu Verletzungen führen.

## WARNUNG

Der Versuch, mehr als eine Trockenmanauer anzuhängen, kann zu Verletzungen führen.

## 8. Steuerungsgriff

Die 2300 Serie wird geliefert mit einem Steuerungsgriff. Dieser Griff unterstützt den Bediener bei der Positionierung des Aufzugs während Betriebs. Um den Griff einzustellen, Zug aus (ungefähr 1 in. (2,5 cm)) hinter dem Haltilock anhalten und auf 90 Grad drehen. Lassen Sie den Griff los und er wird einrasten. Kehren Sie dieses Verfahren zur Aufbewahrung um.



9